

MASK OFF MAERSK + HAPAG LLOYD!

Seit eineinhalb Jahren ist die Welt Zeuge der schlimmsten Gräueltaten der Menschheit, begangen am palästinensischen Volk. Viele der 200.000 Mitglieder der Palästinensischen Gemeinde Deutschlands, der größten in Europa, haben zusammen mit Tausenden anderen, das Leid ihrer Brüder und Schwestern auf die Straße getragen.

Woche für Woche appellierten sie an das Gewissen der Regierenden und der Menschen in den Straßen. Doch die USA und die deutsche Bundesregierung stellen Israel auch weiter Waffen im Wert von hunderten Millionen zur Verfügung.

Das bedeutet, wir müssen in dem historischen Moment dieser Tage, in denen das wohl größte Verbrechen unserer Zeit geschieht, die Strategien und Taktiken ändern. Der Strom der Waffen muss und kann gestoppt werden.

Waffenembargo durchsetzen!

Darum wollen wir ab jetzt die heimtückische, unsichtbare Rolle von MAERSK und HAPAG LLOYD denunzieren, deren Standorte sich in unserer Stadt befinden. Wir reißen Ihnen die Maske Ihrer scheinbaren Redlichkeit herunter.

MAERSK fördert aktiv den Transport militärischer Güter nach Israel. Dort werden sie in dem verbrecherischen Krieg im Gazastreifen, der Westbank und im Libanon eingesetzt.

Das bedeutet, dass MAERSK kontinuierlich Massaker and Zerstörung in Palästina garantiert.

Logistikunternehmen, allen voran MAERSK, sind die unsichtbaren Profiteure der Waffenproduktion und ermöglichen den Völkermord an den Palästinensern. MAERSK ist eines der profitabelsten Unternehmen der Welt, dessen Geld mit dem Blut von über 200.000 ermordeten Palästinensern und Märtyrern getränkt ist.

Wir fordern MAERSK auf, seine Beziehungen zu Israel abubrechen und seine Mitschuld am Völkermord zu beenden!

CUT TIES WITH GENOCIDE!



Auch HAPAG LLOYD!

Die Angriffe der Alronsa (Huthis) im Roten Meer auf die Schiffe von MAERSK und auf andere, wie das Hamburger Logistikunternehmen HAPAG LLOYD, haben den Fluss militärischer Güter in der tödlichen Lieferkette erheblich gestört.

Die zeitraubende Ersatzroute um die Südspitze Afrikas wollen MAERSK und HAPAG LLOYD ab Februar mit ihrer neuen "Gemini-Kooperation" (Gemini=Zwilling) in kürzerer Zeit schaffen.

Wir fordern auch HAPAG LLOYD auf, seine Kooperation mit MAERSK abzubrechen und seine Mitschuld am Völkermord zu beenden! CUT TIES WITH GENOCIDE!

Wir Hamburger werden dieser Schande nicht tatenlos zusehen. Wir wissen, laut Transparenzportal der Hamburger Bürgerschaft, wurden aus unserem Hafen in den letzten 17 Monaten über 1.400 Container mit Tausenden Kisten voll Waffenmaterial und Munition für Sturmgewehre, Maschinenpistolen und Scharfschützengewehre verladen. Der hunderttausendfache Tod! Unter Anderem Kisten mit den berüchtigten Vernebelungsgranaten mit **weißem Phosphor, einer international geächteten Waffe**, die auch im dicht besiedelten Gaza zum Einsatz kommt. Vier Container mit 7.694 Kisten Munition direkt nach Israel, 18 Container mit 36.253 Kisten Munition nach Singapur. Singapur ist Drehscheibe für den Militärhandel mit Israel.

Dazu wird militärisches Gerät nach Israel von der deutschen Regierung im Schnitt ca. zum Drittel mitfinanziert. Das ist euer Geld. Geld das hier fehlt. In Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst gibt's kein Geld, die Kita Beiträge steigen, das Deutschland-Ticket ist unterfinanziert. All das unter anderem, weil das Geld den Genozid in Palästina finanziert.

Auch die Hafengebiete, sowohl die privaten, wie auch die noch Hamburgeigenen, verdienen mit am Völkermord. Auch sie fordern wir auf, alle Verträge mit dem Tod zu kündigen!

CUT TIES WITH GENOCIDE!

Die Gewerkschaftsführung bei Ver.di ist mit schuldig. Während sie die Stimmen Ihrer eigenen Mitglieder ignorieren, stützen Sie die Regierung. Wann reiht sich Ver.di endlich bei den internationalen Gewerkschaftsverbänden ein, die ein Ende von Krieg und Völkermord fordern, Waffen-Blockaden und Streiks organisieren. So werden die wahren Interessen der Arbeiter vertreten. Gemäß der Europäischen Sozialcharta Artikel 6 müssen wir unser Menschenrecht auch auf politischen Streik nutzen.

Waffenlieferungen Stoppen!

Alle Unterstützer Palästinas und alle Hamburger insgesamt rufen wir dazu auf, gegen MAERSK und HAPAG LLOYD vorzugehen und auch unsere Stadt von dieser Schande zu befreien! Gemeinsam haben wir die Macht und die Pflicht, den Zustrom von Militärgütern zu stoppen, der das palästinensische Volk tötet.

Beteiligt euch und demonstriert mit uns am Mittwoch, den 14. Mai!

Datum: 14.05.2025

Auftaktkundgebung: 15:00

Ort: Besenbinderhof 60, Hamburg 20097

Vor dem Gewerkschaftshaus

Start: ca. 15:30h

Abschlusskundgebung: Balindamm 25

Nähe Jungfernstieg: 17:30h

